

PROTOKOLL

der 128. Generalversammlung des Verkehrsvereins Lachen am See

Datum	Donnerstag, 08. Juni 2017, 20.00 – 21:26 Uhr
Ort	Hotel Marina, Lachen
Traktanden	<ol style="list-style-type: none">1. Begrüssung2. Wahl der Stimmenzähler3. Protokoll der 127. GV vom 01. Juni 20164. Jahresbericht des Präsidenten5. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes6. Festsetzung des Jahresbeitrags7. Abnahme des Budgets8. Wahlen9. Information über das Jahresprogramm 2017/201810. Präsentation „Einsiedeln – Ybrig – Zürichsee“11. Schriftliche Anträge12. Nächste GV13. Verschiedenes

Traktanden

1. Begrüssung

Präsident Martin Stählin begrüsst die anwesenden Gäste und den Vorstand zur 128. Vereins-Generalversammlung.

Anwesend sind 31 Personen, 20 davon stimmberechtigt.
Absolutes Mehr sind demnach 11 Personen.

Speziell begrüsst werden Jasmin Kistler von Rapperswil Zürichsee-Tourismus, Cornel Züger sowie Nick Meier und Patricia Lazarini vom Verkehrsverein Altendorf.

Die Traktandenliste wird vom Vorstand abgeändert, als 10. Traktandum wird eine Informationspräsentation über „Einsiedeln – Ybrig – Zürichsee“ von Cornel Züger gehalten.

2. Wahl der Stimmenzähler

Im Voraus wurde Patrick Calvini als Stimmenzähler angefragt. Die Versammlung wählt ihn mit Applaus.

3. Protokoll der 127. GV vom 01. Juni 2016

Das Protokoll wird ohne Einwände angenommen und verdankt.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Martin Stählin präsentiert den Rückblick des 128. Vereinsjahres. Der Vorstand hatte im vergangenen Jahr eine Vielzahl von Aufgaben. Um die diesjährigen Projekte

erfolgreich durchzuführen, brauchte es vier Vorstandssitzungen. Es fanden diverse Treffen mit Partnerorganisationen statt, unter anderem mit Schwyz Tourismus.

13. August 2016 – Musik im Dorf

Am Anlass konnte der Verkehrsverein die Bands Black Baron und Hear Again begrüßen. Das Wetter hat sehr gut mitgespielt und viele Gäste fanden den Weg ins Dorf. Der Anlass war ein Erfolg und der Verkehrsverein ist zufrieden.

5. Abnahme der Jahresrechnung und des Revisorenberichtes

Kassier Felix Brodbeck legt die Rechnung vor. Die Rechnung schliesst mit Ausgaben von CHF 43'056.25 und Einnahmen von CHF 55'770.50. Der Einnahmenüberschuss beträgt CHF 12'714.25. Wie sich die einzelnen Ausgaben und Einnahmen zusammensetzten, ist aus der detaillierten Jahresrechnung ersichtlich.

Das Vereinsvermögen beträgt per 31. März 2016 CHF 91'312.66. Die beiden Rechnungsrevisoren Markus Schuler und Martin Mächler haben die Rechnung geprüft und attestierten unserem Kassier eine einwandfreie Buch- und Rechnungsführung. Die Rechnung wurde einstimmig genehmigt.

6. Festsetzung des Jahresbeitrages

Die Mitgliederbeiträge bleiben wie folgt bestehen:

Einzelpersonen:	CHF 20.00
Vereine/Firmen:	CHF 40.00

Die stimmberechtigten Gäste geben sich einstimmig einverstanden mit den Beiträgen.

7. Abnahme des Budgets

Das Budget für das 129. Vereinsjahr sieht Einnahmen von CHF 57'000.00 und Ausgaben von CHF 58'000.00 vor. Das ergibt einen Ausgabenüberschuss von CHF 1'000.00. Die einzelnen Budgetposten sind aus der Jahresrechnung/Budget zu entnehmen. Das Budget wurde durch die Anwesenden einstimmig genehmigt.

8. Wahlen

Wiederwahlen VVL:

Cornelia Rutishauser; Tourismus/Marketing, Stefanie Gruber; Gastronomie und Simon Grazioli; Sicherheit werden wiedergewählt und bleiben dem Verkehrsverein für zwei weitere Jahre erhalten.

Neuwahl RPK:

Martin Mächler übernimmt das Ressort „Bau“ von Bruno Hubli und tritt deshalb als Rechnungsprüfer zurück. Roman Kälin, in Lachen tätig und aufgewachsen, wird als neuer Rechnungsprüfer einstimmig von der GV gewählt.

Austritt:

Bruno Hubli, seit 1986 im Vorstand des Verkehrsverein Lachen tätig, war zuletzt für das Ressort „Bau“ zuständig und hat sich dazu entschieden, auszutreten. Martin Stählin bedankt sich im Namen des Verkehrsvereins und übergibt ihm einen Geschenkkorb sowie einen Gutschein. Bruno Hubli übergibt seine Aufgaben im

Ressort „Bau“ an Martin Mächler und seine Position als Vize-Präsident an Cornelia Rutishauser.

Wechsel:

Cornelia Rutishauser übernimmt das Amt als Vize-Präsidentin ergänzend zu ihrer Funktion im Tourismus/Marketing-Ressort.

Der neue Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

Martin Mächler: Bau
Stefanie Gruber: Gastronomie
Mike Schlotterbeck: Gemeinde Lachen
Martin Stählin: Präsident
Cornelia Rutishauser: Tourismus/Marketing und Vize-Präsidentin
Simon Grazioli: Sicherheit
Felix Brodbeck: Finanzen
Melanie Oberholzer: Aktuarin

9. Information über das Jahresprogramm 2017/2018

Im Vereinsjahr 2017/2018 führt der Verkehrsverein Lachen mit dem Ferienpass March das Flossrennen im Juli durch. Angedacht sind ca. 15 – 20 Flosse.
Vom 11. – 13. August 2017 findet das Seenachtsfest Lachen statt. Die Vorbereitungen sind durch das OK in vollem Gange.

10. Präsentation „Einsiedeln – Ybrig – Zürichsee“

Cornel Züger, Tourismus-Projektleiter der Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG informierte die Zuschauer der Generalversammlung über Gründung der neu geplanten Unternehmung. Ziel von EYZ AG ist es, den Tourismus in der Region zu fördern und zur Steigerung der Wertschöpfung beizutragen. Zu ihren Aufgaben zählen die Entwicklung, Positionierung und Vermarktung der touristischen Angebote.

Hinter der AG steht ein Aktienkapital von 100'000.- CHF, welches auf 21 Aktionäre, bestehend aus Bezirken, Gemeinden, Genossenschaften, Verkehrsvereinen, Leistungsträgern und Tourismusorganisationen aufgeteilt werden soll.

Die Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG umfasst die Gemeinden Oberiberg, Unteriberg und Alpthal sowie die Bezirke Einsiedeln, Höfe und March. Die operative Inbetriebnahme der Unternehmung ist auf den 01. Juni 2018 geplant.

11. Schriftliche Anträge

Antrag von Cornel Züger von „Einsiedeln – Ybrig – Zürichsee“:

Gemäss der Präsentation im vorherigen Traktandum beantragt der Vorstand, 5'000.- CHF Aktienkapital zum Projekt beizutragen.

Der Antrag wird einstimmig von der Generalversammlung angenommen.

Antrag von Elsbeth Anderegg vom Spiel- und Läselade Lachen:

Das Projekt „Lachen Village“ ist ein Projekt/eine Unterkommission des HGV Lachen. Das Ziel des Projektes ist es, die Veränderungen im Dorf Lachen zu Gunsten der Detaillisten zu nutzen. „Die Karte“ hat sich mit Lachen Village zusammengeschlossen und eine neue Karte gestaltet. Durch die Tätigkeiten von Lachen Village sollen die Kunden während dem Bau der Kernumfahrung im Dorf Lachen gehalten werden.

Der Antrag von Elsbeth Anderegg und Lachen Village ist es, ein Tourist Office im Marina Lachen zu errichten. Die Tourismus-Information gibt es seit Jahren nicht mehr und das Marina Lachen nimmt diese Tätigkeit aktuell sowieso wahr.

Der Vorstand macht darauf aufmerksam, dass der Zeitpunkt für eine Begrenzung des Tourist-Office auf das Marina Lachen nicht optimal ist. Der Vorstand ändert den Antrag von Lachen Village folgendermassen:
Ein Tourist-Info in Lachen und der Region kann realisiert werden, aber im Laufe der gesamten Umstrukturierung mit „Einsiedeln – Ybrig – Zürichsee“ soll ein geeigneter Standort dafür gefunden werden.

Den Antrag von Lachen Village nehmen 3 stimmberechtigte Personen an. Den Antrag vom Vorstand des Verkehrsvereins nehmen 14 stimmberechtigte Personen an. Demnach wird der Antrag vom Vorstand des VVL genehmigt.

12. Nächste GV

Die nächste Generalversammlung findet voraussichtlich im Mai/Juni 2018 statt.

13. Verschiedenes

Wortmeldung:

2016 fanden die Christbaum-Einweihung und das Kirchenkonzert genau gleichzeitig statt. Dies war für den Kirchenchor sehr unglücklich. Martin Stählin macht darauf aufmerksam, dass dies nicht in der Kompetenz des VVL liegt sondern der richtige Ansprechpartner die Kulturkommission der Gemeinde Lachen ist.

Die Sitzung endet um 21:31 Uhr.

Melanie Oberholzer, Presse/Aktuarin

Geht an: Vorstand VVL

Lachen, 17. Mai 2018